

»Aus dem ›Nähkästchen‹ geplaudert«
Gespräch mit der Übersetzerin Claudia Rapp



16. Mai 2019, Haus des Buches, 19.30 Uhr

Eintritt: 2,00 €

Eine Veranstaltung des Freundeskreis SF Leipzig e.V.



Foto © Christian Hartz

Manche halten es für unmöglich, für andere ist es wahlweise Kunst, Kompromiss, Handwerk oder Herzensangelegenheit: Die Rede ist vom Übersetzen. An diesem Abend blicken wir ein wenig hinter die Kulissen und erfahren von Freud und Leid der Übersetzerin, vom Arbeitsalltag und den sprachlichen Herausforderungen, die dieser Beruf mit sich bringt. Man muss mehr als eine Sprache mit ganzem Herzen lieben, und jeder gelungene Satz ist ein kleiner Triumph. Claudia Rapp ist ständig auf der Suche nach Inspiration, guter Musik, dem grüneren Gras, neuen Orten und alten Mythen.

Geboren 1971 im Rheinland, Ausbildung zur Buchhändlerin. Ab 1994 Studium der deutschen und englischen Literatur in Konstanz und Portland, Oregon, Promotion über Literatur aus Hawaii, zwei Töchter. Von 2007 bis 2011 war sie Dozentin für amerikanische und englische Literatur an der Uni Konstanz. Heute ist sie tätig als freie Autorin und Übersetzerin.

Zum Übersetzen kam sie aus Neugier und hat mittlerweile u. a. 36 Romane und mehrere Sachbücher übersetzt, vom Deutschen ins Englische und umgekehrt. Dabei ist ihr vor allem die Vielfalt wichtig, damit die Sache nicht langweilig wird. Deswegen reichen auch ihre Übersetzungen von Liebesromanen für Poppy J. Anderson, Opernführer und Bücher über Krankenhausmanagement bis hin zu Thrillern und Horror für den Festa Verlag. Ihre Übersetzung von Clive Barkers „Das Scharlachrote Evangelium“ hat 2016 den Vincent Preis bekommen. Zuletzt hat dieselbe Neugier sie zum Übersetzen fürs Fernsehen gebracht. Die erste Serie, an deren Synchronisation sie mitgearbeitet hat, lief im Februar auf Netflix an.

Webseite: www.claudiarapp.de oder www.facebook.com/ClaudiaRapp.Autorin

Bisherige Veröffentlichungen:

2014 „Zweiundvierzig“, Amrûn, früher u. d. T.: „Von wegen Asbest“

2014 „Summer Symphony – ein Trip mit Sex, Zeitreisen und Rock'n'Roll“, Amrûn

2013 „Der weiße Duft der Inseln“, BoD

Als Herausgeberin:

2016 „Lückenfüller - eine Tentakelporn-Anthologie“, Amrûn